



Universität  
Basel

Philosophisch-Historische  
Fakultät

## Seminar für Nordistik

Departement Sprach- und  
Literaturwissenschaften

# Autorenbesuch

## *Caspar Eric*

Der dänische Dichter Caspar Eric gehört zu den wichtigsten Stimmen seiner Generation. In seinen Gedichten verbindet er radikal persönliche Erfahrungen mit gesellschaftlichen Fragen rund um den Körper, Behinderung und Normalität. Seine Arbeit im Zeichen von CRIP\* zeigt, wie Poesie Räume öffnen kann, in denen Verletzlichkeit nicht Schwäche bedeutet, sondern Widerstand und neue Formen von Gemeinschaft.

\*CRIP wird von der Disability-Community positiv genutzt, um Empowerment zu gewinnen.



Ort: Kollegienhaus, Seminarraum 211, Universität Basel

Zeit: 12.11.2025, 10:30-11:30



Uddannelses- og  
Forskningsministeriet



SCHWEIZERISCHE  
GESELLSCHAFT  
FÜR  
SKANDINAVISCHES  
STUDIEN